

# Prüfungs-/Abnahmeprotokoll für Jauchegruben

Form. **C**

Vom ausführenden Ingenieur (Ing. ETH oder HTL) vollständig auszufüllen. Das Formular ist nach der Schlussabnahme dem kantonalen Amt für Umwelt, Kasernenstr. 17A, 9102 Herisau, einzureichen.

Gemeinde: ..... Betriebs-Nr.: ..... (leer lassen)

Ortsbezeichnung: ..... Parz. Nr.: ..... Assek. Nr.: .....

Bauherr: .....

Unternehmer: ..... Bauleitung /  
ausführender Ingenieur: .....

## Ausführung

System / Material  
(freistehend/erdberührt): .....

Mindeststärken: Boden: ..... mm Wände: ..... mm Decke: ..... mm

Baugrund-Material: .....

Gewässerschutzbereich: ..... Leckerkennung:  ja  nein  
wenn ja, welche? .....

Sind in der Umgebung Drainagen oder Sickerleitungen vorhanden?  nein  ja, gemäss Planbeilage

Umschlagplatz vor Jauchegrube / Mistwürfe: Entwässerung in .....

Entwässerungsplan Neubau / Betrieb  beigelegt  bereits eingereicht

## Baukontrollen

Datum: ..... Unterschrift Ing. ETH/HTL

- Abnahme der Bodenbewehrung  
(notwendige Eisenüberdeckung eingehalten?) ..... .....
- Abnahme der Wandbewehrung  
(notwendige Eisenüberdeckung eingehalten?) ..... .....
- Korrekte Ausführung der Fugen ..... .....
- Kontrolle Verbindungsleitungen / Anschlüsse ..... .....
- Kontrolle der Leckerkennung (falls vorhanden) ..... .....
- Wasserprüfung: Wasserstand ..... m sichtbarer Verlust  ja  nein
- Nachbesserung angeordnet  ja  nein
- Nachkontrolle (inkl. 2. Wasserstandsprüfung) ..... .....

Bemerkungen: .....  
.....

# Protokoll der Schlussabnahme

Datum: .....

Effektiver Nutzinhalt der Jauchegrube ..... m<sup>3</sup>

Innenmasse:                      Länge: ..... m                      Breite: ..... m

Nutzhöhe: ..... m                      Durchmesser: ..... m

Effektive Nutzfläche der Mistplatte ..... m<sup>2</sup>

Anlage gilt als abgenommen     Abnahme wird zurückgestellt   

Mängel: .....  
.....

**Sanierungsfrist bis** (gemäss SIA): .....    **Garantiefrist bis** (gemäss SIA): .....

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Ausführung des Projektes der Bewilligung der zuständigen Behörde entspricht.

Der Unternehmer:

Der Kontrollingenieur (Ing. ETH oder HTL):

.....

.....

Der Bauherr/Grundeigentümer (fakultativ):

Für Gemeinde/Kanton (fakultativ):

.....

.....